

14- تدهین برای منصب شبانی

14. Die Priesterweihe

123. شبان/ کشیش کیست؟

واژه کشیش از واژه یونانی Presbyter به معنای کهنسال ترین سرچشمه می گیرد. کشیش، همکار اسقف در بشارت انجیل و اجرای آیین های فیض بخش است. او خدمت خود را در همراهی با دیگر کشیشان و به سرپرستی اسقفی انجام می دهد که متعهد به فرمانبری از اوست. فقط مردان می توانند به کشیشی گماشته شوند؛ زیرا عیسی مسیح نیز فقط مردان را به رسالت برگزید، هرچند که زنان نیز - به رغم نامتعارف بودن این امر برای یهودیان آن زمان - در میان پیروان او بودند (البته در محیط های غیرمسیحی آن دوران، زنان بسیاری بودند که در مقام کاهن، خدایان خود را پرستش می کردند). افراد باید به منصب شبانی گماشته شوند. این یک منصب خدمت است و نه منصب حاکمیت. کشیش زبان و دستان خود را به مسیح قرض می دهد تا به کمک آنها برای نمونه تبدیل شدن نان و شراب به جسم و خون خود را به تحقق برساند. شبان در قربانگاه، لباس شبانی بر تن می کند تا هنگامی که زبان و سخنان خود را به مسیح می سپارد، شخص انسانی اش که به گناه نیز آلوده است، پنهان داشته شود. در کلیسای کاتولیک رومی، کشیشان زندگی خود را بدون همسر (زندگی در تجرد) می گذرانند. در سنت های کلیسایی دیگر، مردان متأهل نیز اجازه دارند برای رسیدن به منصب شبانی تدهین شوند. اما اگر همسر آنان از دنیا برود، آنان اجازه ازدواج مجدد ندارند.

124. منظور از سلسله مراتب رسولی چیست؟

عیسی مسیح مایل بود، کلیسایی بنیان گذارد. او برای سرپرستی این کلیسا، رسولانی را، بویژه پطرس رسول را (پطرس تو صخره ای هستی که بر آن کلیسایم را بنا می کنم - مت، 16، 18) برگزید. عیسی امر رسیدگی به عطیه گرانهای نجات را که از راه زندگی و مرگش به آن رسیده بود، به آنان واگذار کرد. رسولان این وظیفه را از راه دستگذاری به اسقفان واگذار کردند و اینان نیز بخشی از تعهدات خود را به کشیشان سپردند. از این رو، منظور از سلسله مراتب رسولی این است که کشیشان و اسقفان

123. Was ist ein Priester?

Das Wort Priester stammt von dem griechischen Wort Presbyter = der Älteste. Der Priester ist Mitarbeiter des Bischofs in der Verkündigung des Evangeliums und der Spendung der Sakramente. Er übt seinen Dienst mit den anderen Priestern aus, unter der Leitung des Bischofs, dem er zum Gehorsam verpflichtet ist. Zum Priesteramt können nur Männer berufen werden; denn Jesus Christus hat auch nur Männer zu Aposteln ernannt, obwohl auch Frauen – für die damalige Zeit bei den Juden ungewöhnlich – in seinem Gefolge waren. (In der heidnischen Umwelt allerdings gab es damals viele Frauen, die als Priesterinnen ihren Gottheiten dienten.)

Zum Priesteramt muss man berufen werden. Es ist ein Dienstant, kein Herrschaftsamt. Der Priester leiht Christus seine Stimme und seine Hände, damit dieser z.B. die Wandlung von Brot und Wein in seinen Leib und sein Blut vollzieht. Am Altar trägt der Priester Messgewänder, damit seine menschliche, ebenfalls mit Sünden behaftete Person verdeckt wird, wenn er Christus seine Stimme und seine Gesten leiht. In der römisch-katholischen Kirche leben die Priester ehelos (Zölibat). In anderen kirchlichen Traditionen können verheiratete Männer zu Priestern geweiht werden. Wenn aber ihre Frau stirbt, dürfen sie nicht mehr heiraten.

124. Was versteht man unter der apostolischen Sukzession?

Jesus Christus wollte eine Kirche gründen. Zur Leitung dieser Kirche hat er die Apostel, allen voran den Apostel Petrus (du bist Petrus der Fels, auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen – Mt. 16,18), auserwählt. Ihnen übertrug Jesus die Verwaltung des Gnadenschatzes der Erlösung, die er durch sein Leben und Sterben erworben hat. Die Apostel haben diese Aufgabe durch Handauflegung weiterdelegiert auf

die Bischöfe und diese delegieren einen Teil dieser Funktionen auf die Priester weiter. Unter apostolischer Sukzession versteht man daher, dass die heutigen Priester und Bischöfe von Bischöfen geweiht wurden, die wieder selbst von Bischöfen geweiht wurden, die wiederum von anderen Bischöfen geweiht wurden die ihre Weihe von den Aposteln erhalten haben. Die Apostel erhielten ihre Vollmacht unmittelbar von Christus. Diese ununterbrochene Reihe der Delegation ist Voraussetzung dafür, dass die heute gespendeten Sakramente nicht nur symbolisch, sondern real zu verstehen sind.

125. Warum dürfen die römisch-katholischen Priester nicht heiraten?

Das Zölibat ist keine Sache des Glaubens sondern der römisch-katholischen Tradition. Ein Mann, der von Gott den Ruf zum Priester erhält und dazu ja sagt, gibt sich in Liebe Gott vollständig hin. Gleichzeitig steht er für alle Menschen gleichermaßen zur Verfügung, um ihnen Gott näher zu bringen. Der Familienvater dagegen hat zunächst eine Verpflichtung gegenüber seiner Frau und seinen Kindern. Der Apostel Paulus empfiehlt die Ehelosigkeit (1 Kor 7,32) für die, die es tragen können. Auch Jesus spricht von der Ehelosigkeit um des Himmels willen (Mt 19,12).

126. Warum kann eine Frau nicht Priester werden?

Gott hat den Menschen als Mann und Frau geschaffen und ihnen damit verschiedene, sich ergänzenden Eigenschaften und Aufgaben gegeben. Der Frau und Mutter kommt insbesondere die Erstverkündigung zu. So wie wir von Muttersprache sprechen, so ist es die Mutter, die in der Regel den Glauben ihren Kindern nahebringt. Christus erschien auch zunächst den Frauen. Das Vorbild der Frau ist Maria. In der Kirche gibt es eine Vielzahl von Aufgaben und Berufungen, wo gerade Frauen von Gott gerufen werden.

amrory az soy asqfany tdehyn yafte and ke xod az soy asqfan dygr tdehyn yafte and w anan nyz be hmgyn dr abtda tdehyn xod ra az rsolan dryaft krde and. rsolan axtyar tam xod ra az shxv msyh dryaft dastnd. ayn znjyre nagsssty az nmayndgy, shrtly bray an ast ke ayyn hay fyv bxshy ra ke amroze be ajraa dromy aynd, ne fqv az lhaaz namayn, blke be shkl wacy drrk knym.

125. به چه دلیل شبانان کاتولیک رومی اجازه ازدواج ندارند؟

زندگی در مجرد یک امر ایمانی نیست، بلکه سنتی رومی - کاتولیکی است. مردی که از سوی خدا به منصب کشیشی برگزیده می شود و به این امر پاسخ مثبت می دهد، خود را به طور کامل وقف محبت خدا می سازد. او همزمان باید به میزان یکسان در اختیار همه انسان ها قرار گیرد تا آنان را به خدا نزدیک تر سازد. مردی که پدر یک خانواده است، در نقطه مقابل، پیش از هر چیز نسبت به همسر خود و فرزندانش متعهد است. پولس رسول عدم اختیار همسر را برای کسانی توصیه می کرد که قادر به تاب آوردن این امر باشند (1 قر، 7، 32). عیسی نیز از مجرد برای ملکوت خدا سخن می گوید (مت، 19، 12).

126. به چه دلیل یک زن نمی تواند کشیش شود؟

خدا انسان ها را به شکل زن و مرد آفریده و به این ترتیب به آنان ویژگی ها و وظایفی متفاوت بخشیده است که تکمیل کننده یکدیگر هستند. نخستین وحی خطاب به زن و مادر رسیده است. همان گونه که ما از زبان مادری سخن می گوئیم، این مادر است که فرزندان خود را با ایمان آشنا می کند. مسیح نیز ابتدا به زنان ظاهر شد. الگو برای زن، مریم است. در کلیسا نیز تعداد بسیاری از وظایف و دعوت ها وجود دارد که در آنها خدا زنان را مخاطب قرار می دهد.